



HSB-Osterath 1955 e.V. – Andreas Fucken – Gatherstr. 54 – 40670 Meerbusch

Bürgermeister Dieter Spindler
Dorfstr. 20
40667 Meerbusch

12. Mai 2013

**Hallenbad Meerbusch/Berichterstattung in der Rheinischen
Post/unser Telefonat vom 06. Mai 2013**

Sehr geehrter Herr Spindler,

bezugnehmend auf unser Telefonat vom 06. Mai und der Berichterstattung in der lokalen Presse der zurückliegenden Tage, möchte ich nochmals und ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Heimat- und Schützenbund Osterath 1955 e.V. sehr besorgt über die Pläne eines möglichen Neubaus des Hallenbades auf dem Dr. Hans-Lampenscherf-Platz ist.

Besonders irritiert es uns, über diese Pläne erst aus der Presse zu erfahren. Insbesondere deshalb, weil wir grundsätzlich einen sehr offenen Umgang mit Rat und Verwaltung pflegen.

Ausdrücklich stellen wir uns nicht gegen den Neubau eines Hallenbades, ausdrücklich auch nicht gegen einen möglichen Neubau in Osterath. Allerdings erwarten wir auch die Berücksichtigung unserer Interessen, wenn für den möglichen Neubau der Dr. Hans-Lampenscherf-Platz zur Diskussion gestellt wird. Die angesprochene Verlagerung des Festplatzes hinter das Hallenbad, also aus dem Blickfeld der vorbeifahrenden Passanten, halten wir für ungünstig. Außerdem bezweifeln wir, dass das Festzelt immer noch ausreichend Platz finden wird.

Der Heimat- und Schützenbund Osterath hat in den vergangenen Jahren, seit der ersten Nutzung im Jahr 1980, viel Eigenleistung in den Schützenplatz investiert und möchte ihn nun auch zukünftig weiter nutzen. Eine vernünftige Alternative zur Ausrichtung unseres für den Ortsteil identitätsstiftenden Festes sehen wir nicht. Wir bitten daher Rat und Verwaltung von den Plänen Abstand zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Bommers
Präsident

Geschäftsstelle:
c/o Andreas Fucken
Gatherstr. 54
40670 Meerbusch
T:02159/81 44 916
F:02151/82339201
Geschäftsfuehrer
@hsb-osterath.de

Vorstand:
1.Vorsitzender
Christian Bommers
2.Vorsitzender
Thomas Jung

Bankverbindung:
Sparkasse Neuss
BLZ 305 500 00
Kto.-Nr. 100 18 09

Volksbank Meerbusch
BLZ 370 691 64
Kto.-Nr. 750 086 20 11

Vereinsregister:
Amtsgericht Neuss /57
VR 1262

Steuernummer:
Finanzamt Neuss II
122/5880/0372

Homepage:
www.hsb-osterath.de

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft

Büderich von 1567 e.V.



Mitglied des Bundes der
Historischen Deutschen
Schützenbruderschaften

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Büderich e.V. ♦ Alter Kirchweg 8 ♦ 40667 Meerbusch

Stadt Meerbusch
Herrn Bürgermeister Dieter Spindler
Postfach 1664
40641 Meerbusch



Meerbusch, den 13. Mai 2013

Städtisches Hallenbad Meerbusch

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit Interesse verfolgt unsere Schützenbruderschaft die Diskussion um den Erhalt des städtischen Bades an der Friedenstraße bzw. Überlegungen zur Errichtung eines neuen Bades an gleicher bzw. anderer Stelle. Das in diesem Zusammenhang wirtschaftliche Gesichtspunkte eine wichtige Rolle spielen, ist für uns nachvollziehbar.

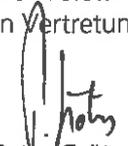
Dennoch möchten wir vor abschließender Entscheidungsfindung in den Gremien der Stadt Meerbusch darauf hinweisen, dass sich unsere Bruderschaft für die Sanierung des Hallenbades an heutiger Stelle ausspricht. Ein Gesichtspunkt ist die Tatsache, dass wir jährlich drei Wochen vor Pfingsten auf dem Parkplatz des Bades unser Königsvogelschießen ausrichten. Dieser Platz hat sich als ideal erwiesen. Er liegt zentral in der Ortsmitte. Neben den Schützen nehmen viele interessierte Bürgerinnen und Bürger daran teil und verfolgen das Geschehen. In diesem Zusammenhang dürfen wir darauf verweisen, dass der Umzug der Hochstandanlage vom Sportplatz an der Kanzlei zum Hallenbadparkplatz schon mit einem nicht geringen Investitionsaufwand verbunden war. Sollte der Platz nicht mehr zur Verfügung stehen, wäre hier eine Alternative zu finden, die auch wieder mit beträchtlichen Kosten verbunden wäre.

Neben diesem, aus Sicht unserer Bruderschaft wichtigen Gesichtspunkt, spricht aber auch die städtebauliche Gesamtsituation für den Erhalt des Bades. Hallenbad, Park und Spielplatz sind als gelungenes städtebauliches Ensemble zu sehen, das den Ortskern des Stadtteils Büderich maßgeblich prägt und ihn lebenswert macht. Die Boulebahn aber auch die Rasenflächen im Park erfreuen sich bei Jung und Alt größter Beliebtheit. Sie werden intensiv genutzt und dienen der Erholung. Die Silhouette des Hallenbades ist prägend und steht für gelungene Schwimmbadarchitektur der 60/70er-Jahre des vorigen Jahrhunderts, die auch in heutiger Zeit, mehr als 40 Jahre nach dem Bau, noch ansprechend und im Zusammenhang mit dem Park wohltuend wirkt. Stattdessen künftig an der nördlichen Seite des Parks alltägliche Wohnbebauung zu haben, ist für uns schwer vorstellbar. Zu befürchten steht dann auch, dass in der Folge Forderungen nach weiterer Wohnbebauung an dieser Stelle formuliert werden und eine wirkliche „grüne Lunge“ des Stadtteils in Gänze verloren wäre verbunden mit einem Identitäts- und Attraktivitätsverlust für die gesamte Ortsmitte.

Es wäre schön, wenn Sie die von uns vorgetragenen Gesichtspunkte noch in die zurzeit laufende politische Diskussion einbringen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand
In Vertretung


Peter Gröters
Vorsitzender

Geschäftsstelle

c/o Jürgen Wirtz
Alter Kirchweg 8
40667 Meerbusch

☎ (0 21 32) 75 72 23
☎ (0 21 32) 10727

juegen.wirtz@unitybox.de

Geschäftsführender

Vorstand:

Vorsitzender

Peter Gröters

Geschäftsführer

Jürgen Wirtz

Schatzmeister

Gerd van Vreden

Bankverbindung:

Sparkasse Neuss
BLZ 305 500 00
Kontonummer 214 973

Vereinsregister

Amtsgericht Neuss
57 VR 778

Steuernummer

Finanzamt Neuss II
122 / 5882 / 0019

- als gemeinnützig anerkannt -

Vereins- und Schießsportanlage

Hülsenbuschweg 8a
im Sportpark „Am Eisenbrand“
40667 Meerbusch
☎ (0 21 32) 1 00 02

www.schuetzen-meerbusch.de
www.schuetzen-buederich.de